

### Stolz auf den Schwimmer

„Mein Sohn Max (11) schwimmt seit 2009, hauptsächlich Langstrecke. Er hat schon einige Medaillen gewonnen, erst neulich beim Schwimmen durch den Müggelsee einen Pokal abgeräumt. In Berlin ist er einer der Besten in seinem Alter. Die meisten Fotos, die an den Wänden hängen, sind deshalb von ihm.“

### Bastelnder Sohnemann

„Bei großen Feuerwerken verwenden wir als Profi-Pyrotechniker keine Silvesterraketen, sondern unter anderem solche Bomben. In der Wohnung dürfen die aber nicht gelagert werden. Diese hier aber schon – die hat mir mein Sohn Max zum 40. Geburtstag aus Pappmaché und einem Luftballon gebastelt! Und die Tier-Bilder sind auch von ihm.“

### Grüner Daumen

„Auch wenn wir hier keine Zimmerpflanzen haben – in Sachen Orchideen haben meine Partnerin und ich einen grünen Daumen! Freunde und Familienmitglieder bringen sogar ihre kaputten Orchideen zu uns, wir pöppeln sie auf.“

### Silvester wie die Profis

„Wenn ich über den Jahreswechsel nicht arbeiten muss, feiere ich auch ein großes Silvester. Meistens mieten wir uns mit Kollegen und Freunden ein Grundstück, schießen dort unser eigenes großes Feuerwerk. Normale Silvester-Artikel wie diese Batterie kaufe ich aber kaum, wir verwenden dafür unser Profi-Zubehör.“

### Feuerwerke am Computer

„Der Laptop ist für mich ein wichtiges Arbeitsgerät. Hier plane ich die Feuerwerke, die wir inszenieren, schneide die Musik, wähle die Effekte aus. Bei der Show in Britz wird man über 1000 einzelne Feuerwerkeffekte sehen! In einem Programm wird alles, was wir an den Nachthimmel zaubern, vorher zusammengestellt und genau programmiert. Etwa zwei Wochen dauert die Planung einer Pyro-Show.“

## Feuerwerker Thomas Schenkluhn

# Seht her, das ist mein Wohnzimmer!

Von FLORIAN THALMANN und SABINE GUDATH (Foto)

In dieser Wohnung knallt es richtig – könnte man meinen. Doch das Einzige, was hier an Feuerwerk erinnert, sind die Pyro-Bombe aus Pappmaché und Poster an der Wand. Thomas Schenkluhn hat es sich in Buckow gemütlich gemacht, eine Wohnung zum Entspannen. Beruflich ist der 41-Jährige viel unterwegs – er arbeitet als Produktionsleiter bei der Feuerwerks-Firma „Potsdamer Feuerwerk“. „Ich habe als Jugendlicher schon gern gezündelt, konnte mein Hobby zum Beruf machen“, sagt er dem KURIER. Am Wochenende inszeniert die Firma neun Pyro-Spektakel, bringt den Himmel unter anderem beim „Feuerblumen und Klassik Open Air“ im Britzer Garten zum Strahlen. 15 Minuten lang, über 1000 einzelne Effekte. Schauen Sie mal, wie ein echter Feuerkünstler wohnt...

### Großes Hobby: Lego-Modelle

„In unserer Freizeit bauen wir gern gemeinsam große Lego-Modelle zusammen. In einem der Zimmer in unserer Wohnung sammeln wir die fertigen Stücke, etwa 70 sind es bisher. Es sind hauptsächlich welche aus den Star-Wars-Filmen, davon sind mein Sohn und ich große Fans!“

### Auch im Fernsehen knallt es öfters

„Im TV schaue ich mir besonders gern Doku-Serien an. Aber auch kurz vor Silvester sitze ich öfter mal hier, gucke Beiträge über den Feuerwerksverkauf. Es wird leider viel zu wenig über die Gefahren berichtet. Viele Unfälle passieren durch Unwissenheit, es müsste mehr Aufklärung geben.“

### Bartagamen streiten nicht

„In unserem Terrarium leben vier Bartagamen, ein Männchen und vier Weibchen. Der Zickenkrieg hält sich aber in Grenzen. Wir haben uns für die Tiere entschieden, weil wir jobbedingt viel unterwegs sind und sie pflegeleichter sind als Hunde oder Katzen. Seit neun Jahren leben die vier bei uns, gehören schon zur Familie. Sie sitzen zum Beispiel gern auf unseren Schultern und gucken mit uns zusammen Fernsehen.“